

5 Fragen an die Kandidaten der SPD; Meine Antwort an vorstand@spd.de; Die Fragen - der Rahmen

(HTML Version)

ein Ausschnitt aus dem Buch
Das Zinsvorzeichen



Eine konzentrierter Geisteserguss gegen das kluge Böse.
von Tim Deutschmann (Physiker)

www.tim-deutschmann.de
(E-Mail)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
5 Fragen an die Kandidaten der SPD	2
Meine Antwort an vorstand@spd.de	2
Die Fragen - der Rahmen	6

15. August 2019

5 Fragen an die Kandidaten der SPD

Eben habe ich auf eine E-Mail des SPD-Parteivorstands geantwortet, die die Mitglieder dazu aufforderte, aus einer Liste von Fragen 5 Fragen an die Bewerber um den Vorsitz auszuwählen. Ich nenne das **Framing**. Das habe ich auch geschrieben, samt meiner Bewertung und samt meinen 5 Fragen, die natürlich nicht auf der Liste stehen! Die originale E-Mail habe ich unten aufgeführt.

Meine Antwort an vorstand@spd.de

Liebe Genossen,

CC: lars.klingbeil@bundestag.de, t.schaefer-guembel2@ltg.hessen.de,
info@malu-dreyer.de, olaf.scholz@spd.de, Malu.Dreyer@spd.de,



Abbildung 1: Foto von mir, damit sie glauben, dass ich in der SPD bin.

lars.klingbeil@spd.de, spd-mv@spd.de, Manuela.Schwesig@spd.de, dietmar.nietan@bundestag.de, Udo.Bullmann@spd.de, Brandenburg@spd.de

dieses freche und dreiste **Framing** der 5 Fragen, die nur aus einer Liste zur Auswahl stehen und nicht frei formuliert werden können ist zum

Kotzen!

Meine 5 Fragen lauten:

- Wenn die Parteibasis keine Ahnung hat, was sich alles ändert, wenn die **Zinsen** auf alle Arten von Guthaben (incl. Bargeld) und dann infolgedessen auch bei Darlehen negativ werden, wie soll sie dann vernünftige Vorschläge machen können betreffend das Zusammenspiel von Politik und Geldpolitik unter einer **Negativzins-Ökonomie**?
- Wenn es überhaupt an Grundbildung in der Bevölkerung darüber fehlt, was **Kapitalismus** ist, wie die Phänomene, die man dem **Kapitalismus** zuordnet mit dem Zinsnehmen korrelieren, wie soll die Bevölkerung dann bitte Akzeptanz für Politik entwickeln, die von Politikern gemacht wird, die nur ein bisschen mehr Ahnung haben in Zeiten, in denen der monetäre ökonomische Apparat, die Geldpolitik, quasi „Kopf steht“?
- Geldpolitik ist autonom. Welche Implikationen hat im Allgemeinen Geldpolitik auf Politik und welche Art von Reformen benötigt es also zum Übergang von einer Positivzins-Ökonomie (**Kapitalismus**) auf eine **Negativzins-Ökonomie** im Speziellen? Bargeldverbot? Finanztransaktionssteuern? Zölle? Boden- und Grundsteuerreform? Reformen der SGB im Hinblick auf die Zunahme der Privatautonomie infolge der Verfügbarkeit von Darlehen mit negativen Zinsen? Konsumsteuern? etc...!
- Welche Art von Politik ist hinsichtlich der sozialen und ökologischen Missstände unter einer **Negativzins-Ökonomie** sinnvoll?
- **Wenn ich Euch darum bitten würde, ob Ihr mir alle mal für etwa 2 Stunden zuhört (ja, nur 2 Stunden), würdet Ihr es dann tun?**

Ich halte diese 5 Fragen für die bedeutendsten Fragen zur Rettung der SPD. Es möge jede* Mutige versuchen, das zu widerlegen!

Mit genossenschaftlichem Gruß,

P.S.: Ich veröffentliche die E-Mail **hier!**

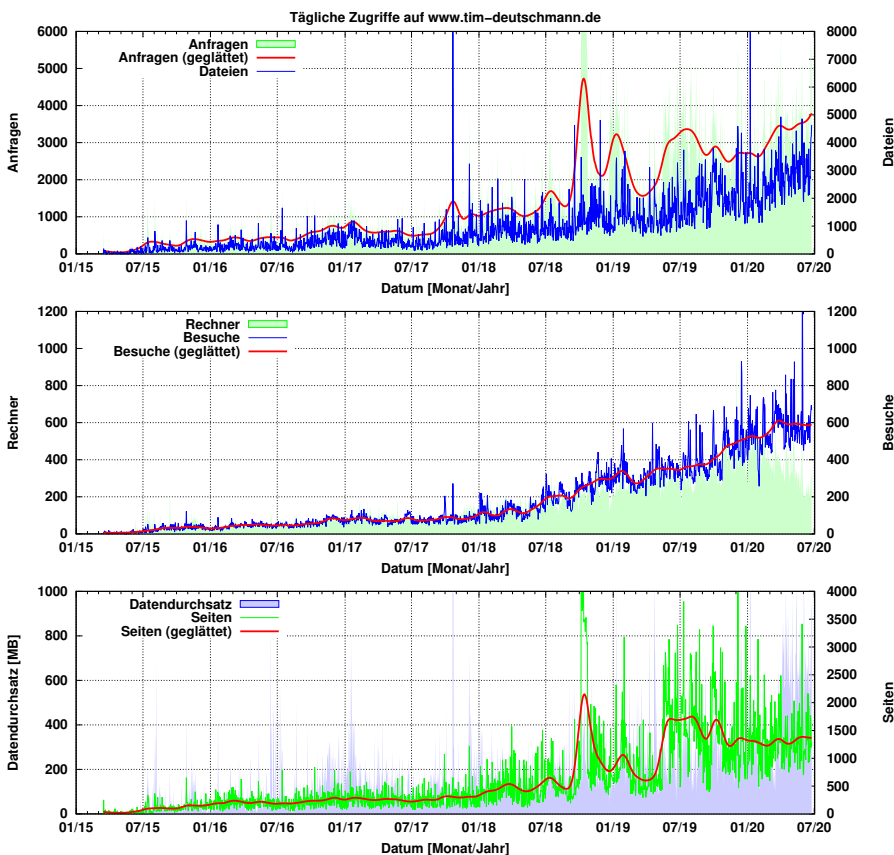


Abbildung 2: Zugriffe.

Die Fragen - der Rahmen

- Was ist dagegen zu tun, dass die Entwicklungschancen von Kindern und Jugendlichen sich in Deutschland zunehmend auseinanderentwickeln?
- Welche Themen soll Deutschland im Rahmen seiner unserer EU-Ratspräsidentschaft vorantreiben?
- Was wollt ihr anders machen als die bisherigen Parteiführungen?
- Was heißt für Euch Demokratischer Sozialismus?
- Wie erreichen wir eine Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung?
- Wie stärken wir die SPD als Kommunalpartei?
- Welche Wissenschaftsfelder können uns die wichtigsten Zukunftsfragen benennen?
- Gibt es für euch eine sozialdemokratische Wirtschaftspolitik? Und wenn ja, wie würdet ihr sie beschreiben?
- Wie kann die SPD in strukturschwachen Regionen wieder auf die Beine kommen?
- Was bedeutet Führung für dich als Vorsitze*r der SPD?
- Wie schaffen wir gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Deutschland?
- Welche Bedeutung hat für Dich das Thema Nachbarschaft in deinem politischen Denken und Handeln?
- Wie kann Willensbildung in SPD im 21. Jahrhundert gelingen?
- Wie bauen wir den Dialog mit der Gesellschaft wieder auf?
- Wie kommt die Innovation in die Politik?
- Was ist notwendig, damit Wohnen für alle bezahlbar bleibt?
- Wie tragen wir gemeinsam die Herausforderungen der älter werdenden Gesellschaft wie machen wir Pflege tragbar für alle?
- Wie erhalten wir die Dialogfähigkeit in der SPD?
- Wie wollt ihr die SPD als Bündnispartei für Gewerkschaften und fort-

5 FRAGEN AN DIE KANDIDATEN DER SPD Die Fragen - der Rahmen

schrittlichen Bewegungen stärken?

- Wie schaffen wir es, den digitalen Raum nicht den radikalen Kräften zu überlassen?
- Welche Überschrift würdest Du Euren/Deinen nächsten beiden Jahren Parteivorsitz geben?
- Wie verteilen wir den Mehrwert, der aus der Digitalisierung entsteht, gerecht?
- Wie soll die SPD sich gegen den Rechtspopulismus stellen?
- Wie sieht der zeitgemäße Sozialstaat aus, der von allen getragen wird und sich auf Teilhabe an Arbeit stützt?
- Was bedeutet Verantwortung für dich als Vorsitzende*r der SPD?
- Um welche (2-3) politischen Themen soll sich die SPD aktuell viel stärker als bisher kümmern? Und um welche weniger?
- Für wen wollen wir als SPD künftig Politik machen?
- Wie bewertest Du die bisherige Arbeit der SPD in der Großen Koalition?
- Welchem Zweck dient die Parteiorganisation?
- Welche politische Bedeutung hat für euch die Erinnerungspolitik und die besondere Geschichte der SPD als älteste demokratische Partei Europas?
- Was müssen wir machen, damit Aufstieg durch Bildung und Leistung wieder möglich ist?
- Wie schaffen wir es, die Vielfalt unserer Partei in unsere Arbeit erkennbar zu machen?
- Nie zuvor waren so viele Menschen auf der Flucht wie heute. Was kann die SPD dieser Herausforderung gerecht werden?
- Wie kann die SPD ein eigenständiges Profil gewinnen?
- Wie stoppen wir die weitere Spaltung unserer Gesellschaft angesichts einer weiter steigenden Vermögenskonzentration in den Händen einiger Weniger?
- Wozu brauchen die Menschen in Deutschland die Sozialdemokratie?

5 FRAGEN AN DIE KANDIDATEN DER SPD Die Fragen - der Rahmen

- Wie verringern wir die wachsende Ungleichheit in unserem Land?
- Was sind die sozialdemokratischen Antworten auf den digitalen Kapitalismus?
- Was (welche Leistungen) gehört zur öffentlichen Daseinsvorsorge und darf nicht dem Markt und Renditeinteressen von Konzernen überlassen werden?
- Welche Aufgaben haben Ortsvereine und Unterbezirke/Kreisverbände aus Deiner Sicht?
- Was muss sich im Gesundheitswesen ändern, damit eine gute medizinische Versorgung für alle sichergestellt wird?
- Wie willst Du erreichen, dass die SPD auf Dauer weiblicher, jünger und vielfältiger wird?
- Wir haben viel für die Gleichstellung der Geschlechter erreicht. Wo siehst Du unser Land gleichstellungspolitisch in 10 Jahren?
- Was ist Deine/Eure Antwort auf die Klimakrise?
- Wie stärken wir Solidarität und Zusammenhalt in der Gesellschaft?
- Was bedeutet „SPD als Friedenspartei“ im 21. Jahrhundert?

Index

Framing, [2](#), [3](#)

Kapitalismus, [4](#)

Negativzins-Ökonomie, [4](#)